

Berufliche Ziele

Absolvent des DCI Web Development Kurses mit starkem Interesse an Webtechnologien und Programmierung. Motiviert und kreativ, bereit, in einem dynamischen Team innovative Lösungen zu entwickeln. Sucht eine Position, um Fähigkeiten in der Webentwicklung praktisch einzusetzen und weiterzuentwickeln.

Kontakt

- Billstedter Mühlenweg 36 22117 Hamburg
- +49 179 75555 02
- durmusk@gmx.de







Fähigkeiten

- HTML5
- CSS3/SASS
- JavaScript
- React.js
- Bootstrap
- Node.js
- Express.js
- jQuery
- MongoDB

Sprachen

Deutsch: Muttersprache Englisch: verhandlungssicher Türkisch: verhandlungssicher Spanisch: Grundlagen

Durmus Karabulut

Web Developer

Bildungsweg

O 11/2022 - 03/2024

Full Stack Web Development

DCI Digital Career Institute, Hamburg

- Absolvieren einer einjährigen Vollzeitausbildung, inklusive Vertiefung in den Technologien des MERN-Stack.
- Erwerbeneines umfassenden Verständnisses für moderne Webentwicklungstechnologien.
- Realisieren ansprechender Frontend-Webanwendungen, die die Benutzererfahrung verbessern.
- 0 8/2013 6/2016

Allgemeine Hochschulreife

Wirtschaftsgymnasium Am Lämmermarkt, Wallstraße 2, 22087 Hamburg

- Absolvieren meiner schulischen Laufbahn am Wirtschaftsgymnasium mit Schwerpunkt auf Wirtschaft und Finanzen.
- Vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Unternehmensführung und Wirtschaftsanalyse
- Erfolgreicher Abschluss von Projekten im Bereich Marketingstrategien, inklusive Marktanalyse und Zielgruppenbestimmung.

Berufserfahrung

O 3/2020

Sicherheitstechniker

Sentect, Archenholzstraße 78, 22117 Hamburg

- Wartung und Instandhaltung sicherheitstechnischer Anlagen
- Erfahrung mit Überwachungssystemen und Alarmanlagen
- Technisches Verständnis für Netzwerk- und Informationssicherheit

O 9/2015 - 10/2019

Lagerist

GÖRTZ Holding GmbH, Spitalerstraße 11, 20095 Hamburg

- Sicherstellung der Lagerordnung und Sauberkeit
- Effiziente Organisation und Verwaltung des Schuhlagers
- Unterstützung bei der Warenausgabe und -zurückstellung





Durmus Karabulut, geboren am 26.06.1993

nimmt seit 17.01.2023 bis voraussichtlich 21.03.2024 an unserem Institut an folgender Maßnahme teil:

Weiterbildung zum/zur Web- und Softwareentwickler/-in

Im Rahmen der Maßnahme hat der/die Teilnehmer/in bereits folgende berufspraktische und theoretische Schulungen zum Zwecke der Weiterbildung absolviert:

Inhalte:

Digitale Grundkenntnisse - 64 UE Linux, Gitund Git Hub UI Grundlagen - 288 UE HTMLundCSSGrundlagen **SCSS** Bootstrapframework Grundlagen der Programmierung - 288 UE JavaScriptGrundlagen NodeundNPM BasicOOPundKonzeptefunktionalerProgrammierung Single Page Application - 288 UE **DOMManipulation HTTPAnfragen** React Backend - 288 UE RESTAPIEntwicklungmitExpress DatenbankgrundlagenmitMongoDB SicherheitundAuthentifizierung

Soft Skills - 64 UE FinalesAbschlussprojekt-224UE -"EnergizeMe" ProjectManagement EntwicklunginderPraxis



Berlin, 24.01.2024







Durmus Karabulut, born on 26.06.1993

is attending the following course at our institute from 17.01.2023 until 21.03.2024:

Further training as a web and software developer

Within the course, the participant has received practical and theoretical training for the purpose of further education.

Contents:

Basic Digital Literacy - 64 TU Linux, Gitand Git Hub UIBasics-288 TU HTMLandCSSfundamentals **SCSS** Bootstrapframework ProgrammingBasics-288 TU **JavaScriptfundamentals** NodeandNPM BasicOOPandfunctionalprogrammingconcepts SinglePageApplication-288 TU **DOMManipulation HTTPRequests** React Backend - 288 TU RESTAPIDevelopmentwithExpress DatabasefundamentalswithMongoDB

SoftSkills-64 TU FinalProject-224 TU-"EnergizeMe" ProjectManagement Practicaldevelopment

Securityandauthentication



Berlin, 24.01.2024



FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

BERUFLICHE SCHULE AM LÄMMERMARKT FACHRICHTUG WIRTSCHAFT

Wallstraße 2 - 22087 Hamburg

ZEUGNIS DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

Durmus Karabulut

geboren am 26.06.1993 in Hamburg

hat sich nach dem Besuch der gymnasialen Oberstufe der Abiturprüfung unterzogen.

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 07.07.1972 in der jeweils geltenden Fassung),

die "Vereinbarung über die Abiturprüfung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" (gem. Vereinbarung der Kultusministerkonferenz vom 07.07.1972 in der jeweils geltenden Fassung) (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 13.12.1973 in der jeweils geltenden Fassung).

die Vereinbarungen über die Einheitlichen Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung,

die "Ausbildungs- und Prüfungsordnung zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (APO-AH)" vom 25.03.2008 in der jeweils geltenden Fassung).

BGy 321-P Fassung 05.2016

Name

(Semesterergebnisse aus Fächern mit erhöhtem Anforderungsniveau sind mit "eA" gekennzeichnet; dabei werden mit * versehene Ergebnisse für drei Fächer doppelt gewichtet. Die Bewertungen von Semesterergebnissen, die nicht in die Gesamtqualifikation eingehen, sind in Klammern gesetzt.)

		Bewertung Ergebnisse in einfacher Wertung									
ach		1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester						
Sprachlich-literar	risch-künstlerisches Aufgabenfe	eld:									
Deutsch	eA, *	05	06	05	07						
Fremdsprache we	eitergeführt										
Englisch	eA, *	09	09	10	09						
Französisch											
Spanisch											
Fremdsprache (n	eu aufgenommen)										
Spanisch		(04)	06	(04)	(04) 05						
Bildende Kunst		09	10								
Musik											
Darstellendes Sp	iel										
Gesellschaftswis	senschaftliches Aufgabenfeld:										
Betriebswirtscha	ft mit Rechnungswesen eA, *	11	08	10	09						
Volkswirtschaft		08	08	08	10						
Politik, Gesellsch	aft, Wirtschaft				(
Geschichte											
Erdkunde 15		07	08	08	07						
Religion											
Philosophie	19. T	10	10	09	10						
Mathematisch-n	naturwissenschaftlich-technisch	es Aufgabenfel	d:								
Mathematik	eA	04	02	03 04							
Datenverarbeitu	ng										
Biologie		06	07	09	09						
Chemie											
Physik											
Sport		13	12	13	13						
Seminar	1)	***********									
	zugeordnet zu Fach/Fächern		Thema		Punktzahl						
Besondere Lernleistung											

¹⁾ Sofern das Fach Sminar nicht benotet wurde, integriert Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen das Fach Seminar.

Name

		Prüfungsfach 2)	Punktzahlen in einfacher Wertung						
		Prulungsiach 2)	schriftlich mündlich		Gesamtergebnis				
1. PF	Betriebswirt	schaft	eA	09		45			
2. PF	Englisch		eA	09		45			
3. PF	Geografie		04		20				
4. PF	Mathematil	<	eА		04	20			
Besondere Lernleistung		zugeordnet zu Fach/Fächer		Thema	Punktzahl				

III. Berechnung der Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote

Block 1:

Punktsumme aus den Semesterergebnissen (ggf. einschließlich Ergebnis einer Besonderen Lernleistung) ermittelt nach

mindestens 200 höchstens 600 Punkte

$$E = \frac{P}{S} * 40$$

P = Erzielte Punkte in den eingebrachten

S = Anzahl der Semesterergebnisse (doppelt gewichtete zählen auch hier doppelt)

326

Block 2:

Punktsumme aus den Gesamtergebnissen in den Prüfungsfächern in 5-facher Wertung ³⁾

130

mindestens 100 höchstens 300 Punkte

Summe der Gesamtpunktzahlen:

456

mindestens 300 höchstens 900 Punkte

Durchschnittsnote:

3,1

Jahrgangsstufe / Niveaustufe 5)6)

IV. Fremdsprachen 4)

Fach	von	bis	
Englisch	5	13	B2+/C1
Spanisch	11	13	B1
-,-,-,-,-,-,-,-	55555	-,-,-,-	-,-,-,-

- 2) Fächer, die auf erhöhtem Anforderungsniveau unterrichtet wurden, sind mit "eA" gekennzeichnet.
- 3) Wird zusätzlich eine Besondere Lernleistung eingebracht, werden die Fächer nur 4-fach gewertet.
- 4) Außer Arbeitsgemeinschaften.
- 5) Der Unterricht wurde in der letzten angegebenen Jahrgangsstufe auf der ausgewiesenen Niveaustufe nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen erteilt.
- 6) Erläuterungen der Niveaustufe B2+/C1 für die erste Fremdsprache: Die Kompetenzstufe C 1 nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen bezieht sich hier auf die rezeptiven Kompetenzen (Hör- und Hörsehverstehen sowie Leseverstehen).

Name

Im Land Hamburg ist die Arbeit in der Studienstufe der beruflichen Gymnasien durch fächerverbindenden Unterricht gekennzeichnet. Der Unterricht im Fächerverbund (siehe unten) umfasst dabei in der Regel 8 Wochenstunden.

Im Seminar werden entlang ausgewählter profilbezogener Themen insbesondere wissenschaftspropädeutisches Arbeiten sowie die Präsentation von Arbeitsergebnissen eingeübt; auf diese Weise werden Schülerinnen und Schüler auf hochschultypische Arbeitsformen vorbereitet.

Herr Durmus Karabulut hat in der Studienstufe die Fachrichtung Wirtschaft belegt

Fächerverbund: Betriebswirtschaft mit Rechnungswesen

Volkswirtschaft

Seminar

VI. Bemerkungen

keine

VII. Herr

Durmus Karabulut

hat die Abiturprüfung bestanden und damit die Berechtigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Hamburg, 22.06.2016

Prüfungsbeauftragte/Prüfungsbeauftragter

Schulleitung/Abteilungsleitung

Für die Umrechnung der Punkte in Noten gilt der folgende Schlüssel:

Noten	sehr gut 1				gut 2		befr	iedig 3	end	aus	reich 4	end	ma	ngell 5	haft	ungenügend 6	
	+		-	+		-	+		-	+			+			+	-
Punkte	15	14	13	12	11	10	09	08	07_	06	05	04	03	02	01	(00